

Tanz in den Mai und „Jugend musiziert und tanzt“ beim Traunsteiner Frühlingfest

Traunstein. Das Konzept der Neuerungen und Veränderungen im Veranstaltungsprogramm des Traunsteiner Frühlingfestes machte es möglich: mit dem „Tanz in den Mai“ unter Beteiligung der Trachtenvereine aus Traunstein, Rettenbach und Hochberg und der Gaugruppe des Gauverbandes I wurde ein Tanzabend angeboten und bestens angenommen. Das Mittags- und Nachmittagsprogramm des darauffolgenden Pfingstsamstags stand unter dem Motto: „Jugend musiziert und tanzt“. Dabei zeigten die Kinder und Jugendlichen der Trachtenvereine im Gebiet Traunstein und der Sing- und Musikschulen des Landkreises ordentlich auf. 12 Trachtenvereine mit 360 Kindern und Jugendlichen und obendrein drei Musikschulen beteiligten sich, um das Publikum zu unterhalten, die Trachtensache und die Musik von seiner schönsten Seite zu präsentieren. Beachtliche Zahlen, die von einer hervorragenden Nachwuchsarbeit in den Vereinen zeugen. „Die Vereine sind gut aufgestellt und die Musikschulen leisten sehr gute Arbeit“, erklärte Gromes auf Nachfrage. Auf der Hauptbühne im Festzelt und auf dessen Vorplatz wurde getanzt, geplättelt und musiziert, was die sichtlich begeisterten Frühlingfestbesucher mit reichlich Applaus belohnten. Markus Gromes führte dabei professionell durch das Programm, stellte die Gruppen kurz vor und sorgte für den reibungslosen Ablauf. Er ist Volksmusikpfleger im Landkreis Traunstein, Gaumusik- und Liederwart des Gauverbandes I und Leiter der Cajetan-Adlgasser Sing- und Musikschule der Gemeinde Inzell. Gemeinsam mit dem Festwirt, Rudi Zeif, setzte er das Vorhaben, regionalen Musikgruppen Auftrittsmöglichkeiten zu bieten, die Region von einer seiner schönsten Seiten zu präsentieren in die Tat um. Am Ende zeigten sich alle Beteiligten mehr als zufrieden und blicken positiv auf die Planungen für das kommende Jahr. „Wir werden versuchen, die guten Erfahrungen des Neustarts für 2025 zu übernehmen“, so der einvernehmliche Tenor.

Bildnachweis: Felix Ederer, Resi Hollinger und Inge Erb



Die Gaugruppe beim Auftritt der Tanzveranstaltung „Tanz in den Mai“

© Inge Erb, Gaupressewartin Gauverband I